

Ghost Recon: Das Leben hinter der Maske - UPDATE

Beigesteuert von W[N]M Chris

Freitag, 11. Mai 2012

Letzte Aktualisierung Mittwoch, 16. Mai 2012

Nicht selten werden Soldaten in Filmen und Spielen immer als die kühnen und knallharten Kriegshelden dargestellt, die im oftmals bombastisch inszenierten Alleingang ganze Heerscharen von Gegnern ausschalten. Eine Reflektion über die eigenen Taten oder ein Einblick in die Gedankenwelt der Helden, bleibt in der Regel aus und damit auch die jeweiligen Charaktere ohne Tiefe. Das die Ghosts so gar nicht dem üblichen Klischee entsprechen, dass versucht Publisher Ubisoft nun im neuen Trailer zu Ghost Recon Future Soldier, in einer Art von Dokumentarfilm unter Beweis zu stellen.

{youtube}wem7cCCjt7k{/youtube}

{slide=Äbersetzung & Transskript}

Bevor wir loslegen, hat jeder von uns sein ganz bestimmtes Ritual. Während ich in den Hubschrauber steige, versuche ich alles aus meinem Kopf zu kriegen, was ich nicht unbedingt brauche um meine Arbeit machen zu können. Gedanklich bin ich dann schon tausende Meilen entfernt und gehe in meinem Kopf jedes nur denkbare Szenario immer wieder und wieder durch, um nichts dem Zufall zu überlassen.

Ich erinnere mich noch gut daran, wie ich von meiner ersten Tour wieder nach Hause kam. Das fühlte sich schon seltsam an. Sicher hab ich mich darüber gefreut alle anderen wiederzusehen - vor allem meine Frau - aber irgendwie wollte ich wieder zurück. Wissen sie, im zivilen Leben hat man sich daran gewöhnt alles in Schwarz und Weiß zu sehen, aber während man da draußen im Einsatz ist, sieht man das gesamte Farbspektrum.

Das einzige worauf man sich als Teil der Special Forces immer verlassen kann ist, dass man immer sowohl in der Unterzahl als auch in Sachen Feuerkraft unterlegen sein wird. Deswegen ist es wichtig klüger zu sein als der Feind, den Überraschungseffekt zu nutzen sowie schnell und hart zuzuschlagen. Synchronisierte Angriffe beispielsweise sind eine Möglichkeit den Gegner schnell zu überwinden, weil man den Eindruck erwecken kann, dass man aus viel mehr Leuten besteht, als es tatsächlich der Fall ist. So werden vier Mann die eng zusammenarbeiten, zu mehr als nur der bloßen Summe ihrer selbst. Das ist die Essenz unserer Arbeit.

Der beste Weg auf dem ich meiner Familie zeigen kann das ich sie liebe, besteht darin auf meine Jungs aufzupassen und sicherzustellen, dass ich meinen Arsch wieder in einem Stück nach Hause bringe.

Singemäßige Äbersetzung: Christoph Geissler für WNM-Online.net - "Because Information matters!" {/slide}